

LATEINAMERIKA

Ecuador

Farm Rio Muchacho

Dienststellenbeschreibung

Die Farm Río Muchacho liegt eingebettet in einem Tal an der Küste Ecuadors und ist eine von zwei an der Küste gelegenen Ökofarmen. Sie wurde zu einem der 13 besten Beispiele für nachhaltigen Tourismus benannt und umfasst ein 11 Hektar großes Gebiet, die sich ausschließlich nachhaltiger Landwirtschaft widmet und in dem auch ein Lernzentrum errichtet wurde, das sich mit Prinzipien der Agroökologie und der Permakultur beschäftigt.

Zu dem Grundstück gehören große Gemüseärten und Waldfeldbau-Gebiete, Modelle alternativer Energien, sich abwechselnde Tierauffangstationen und ein Yoga- und Meditationszentrum. Die Farm ist Zuhause für verschiedene Tiere (u.a. Schweine, Hühner, Hunde, Enten, Katzen, Kühe, und Pferde) und bietet Platz für 50 Personen, die sich mit Nachhaltigkeit beschäftigen möchten. Die Hütten und das Haupthaus bestehen hauptsächlich aus lokalen Materialien und dienen als Unterkunft für Tourist_innen, ecuadorianische Permakultur-Student_innen sowie Kurz- und Langzeit-Freiwillige aus Ecuador und vielen anderen Ländern.

Die Farm bietet außerdem Workshops zu nachhaltiger Landwirtschaft und Handarbeit mit lokalen Materialien an, sowie Sprachkurse und (mehrtägige) Touren für Tourist_innen.

Tätigkeiten in der Dienststelle

Freiwillige im Bereich der Landwirtschaft haben ein großes Aufgabenfeld. Sie lernen viel über nachhaltige Landwirtschaft und das ländliche Leben wie zum Beispiel das Bepflanzen, Jäten und die ökologische Unkrautbekämpfung, Ernte, biologische Schädlingsbekämpfung, und Recycling von organischem Material. Die Freiwilligen arbeiten auf einem 9 Hektar großen Gebiet Seite an Seite mit Mitarbeiter_innen, den Besitzer_innen und anderen Freiwilligen. Sie helfen bei den Ökotourismus-Aktivitäten und haben die Möglichkeit, eigene Projekte zu entwickeln.

Weitere Tätigkeiten können sein:

- Das Büro in Canoa mitverwalten (Touren buchen, Informationen bereitstellen, Verkauf von Merchandise)
- Den Gemeinschaftsladen verwalten (Verkauf von Fairtrade Produkten, Verwalten des Inventars, Finanzen verwalten)
- Erstellen und überarbeiten von Informationsmaterialien
- Unterstützung beim Papier-Recycling-Projekt und damit verbundenen Aktivitäten
- Zusammenarbeit mit Hauptamtlichen und Freiwilligen bei Projekten und anstehenden Aufgaben auf der Farm

Unterkunft und Verpflegung

Die Freiwilligen schlafen in einem Gemeinschaftshaus aus Bambus und Holz. Das Bad wird gemeinschaftlich genutzt. Mahlzeiten werden auf der Farm mit Produkten aus dem eigenen Anbau zubereitet und werden zwischen Mitarbeiter_innen, Freiwilligen und Tourist_innen geteilt. Das Essen ist größtenteils vegetarisch, manchmal mit Fisch oder Meeresfrüchten und sehr selten mit Geflügel. Das Essen ist eine kreative Kombination aus ecuadorianischer Küche und viel Gemüse und Obst.

Voraussetzungen

- Generelles Interesse an biologischem Anbau
- Bereitschaft zu lernen
- Verständnis einer nachhaltigen Lebensweise
- Spanisch-Kenntnisse sind erwünscht

Besonderheiten

Freiwillige können außerdem lernen wie man Schokolade macht, Kaffee röstet, Schmuck herstellt aus lokalen Materialien, er/sie sollte Spaß haben am Wandern und Reiten und anderen Aktivitäten in der Natur.

Förderprogramm

weltwärts

IB Volunteers ist auch möglich

Internetseite

<http://www.riomuchacho.com/>

<https://www.facebook.com/RioMuchacho>

Gesucht

1 Freiwillige_r

Schanzäckerstr. 10, 90443 Nürnberg

tel: +49(0)911-94536-32

fax +49(0)911-94536-59

email: vap-franken@internationaler-bund.de

internet: www.ib-freiwilligendienste.de und www.facebook.com/ib.vap

Freiwilligen Dienste



© Internationaler Bund Volunteers' Abroad Programs